

MEGGEN – ADLIGENSWIL – UDLIGENSWIL

HERAUSGEPICKT

FRAU TRIFFT SICH

Farbenspiel in der Thomaskirche

Wunderbare Farben, die vom Oberlicht bis zum Boden reichen. Farben, die bei jedem Gottesdienst vor Augen sind, die wir bewusst oder auch nur so nebenbei anschauen. Christel Müller wird in diesem Workshop mit allen Teilnehmerinnen kopfüber in die Farben eintauchen – spielerisch, mit Leichtigkeit und Farben. Auch ein «Regenbogenmärchen» darf nicht fehlen.

Mittwoch, 12. Juni, 9.30 Uhr, Thomaskirche Adligenswil

KINDERKIRCHE

Wasser

Wasser ist Quelle des Lebens und kann plötzlich bedrohlich sein, wenn Wellen hochschlagen. Petrus erlebt, wie das Wasser trotzdem trägt, wenn er vertraut. Können wir das, was uns Angst macht, mit Wasser vertreiben? Es wird eine nasse Angelegenheit, bringt Wechselkleidung und Handtuch mit! Anschliessend besteht die Möglichkeit zu einem Zmittag.

Samstag, 15. Juni, 10–12 Uhr, Thomaskirche Adligenswil

GOTTESDIENST

Flüchtlingssonntag

Wie jedes Jahr sind Sie am Flüchtlingssonntag zum Gottesdienst mit anschliessendem Begegnungsfest der Asylbegleitgruppe Meggen eingeladen. Musikschülerinnen und -schüler werden im Anschluss an den Gottesdienst musizieren. Alle bringen etwas für eine interkulturelle Teilete mit. Wer bräteln möchte, kann Grillgut mitbringen. Das Dessert lebt von Beiträgen der Gäste. Getränke sind offeriert

Sonntag, 16. Juni, 17 Uhr, reformierte Kirche Meggen

www.reflu.ch/mau

GOTTESDIENSTE

Mit anschliessendem Kafi oder Apéro

Sonntag, 2. Juni

10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Gottesdienst, anschliessend «zäme choche ond ässe», Hartmut Schüssler

Mittwoch, 5. Juni

10 Uhr, Andacht im AGZ Adligenswil, Raum der Stille, Barbara Steiner und Ursina Parr-Gisler

Donnerstag, 6. Juni

19 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, ökumenisches Friedensgebet, ökumenische Gruppe «Gemeinsam für «eine» Welt»

Sonntag, 9. Juni

10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Gottesdienst, Barbara Steiner

Donnerstag, 13. Juni

10.15 Uhr, Gottesdienst im Seniorenzentrum Sunneziel, Hartmut Schüssler

Sonntag, 16. Juni

> 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum Sunneziel, Hartmut Schüssler und Karl Abbt, anschliessend Mittagessen

> 17 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag, mit den Präparanden und der Musikschule Meggen, Barbara Steiner und Hartmut Schüssler

Mittwoch, 19. Juni

18 Uhr, reformierte Kirche Meggen, ökumenisches Friedensgebet, bis 18.30 Uhr

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Gottesdienst mit

Abendmahl, parallel Kindergottesdienst, Hartmut Schüssler

Sonntag, 30. Juni

17 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Sommergottesdienst, Ecuador Brass Band, mit anschliessendem Grillieren, Barbara Steiner und Hartmut Schüssler

ERWACHSENE

Café Kunterbunt. Samstag, 1. und 15. Juni, 9.30 bis 11.30 Uhr, reformierte Kirche Meggen, interkultureller Austausch, ein Angebot der Asylbegleitgruppe Meggen

Bibellesetreff. Dienstag, 4. und 18. Juni, 14 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Hartmut Schüssler

Zäme singe. Mittwoch, 5., 12., 19. und 26. Juni, 19.30 Uhr, Thomaskirche Adligenswil. Alle, die gerne singen, sind willkommen

Café Thomas. Freitag, 7., 14. und 21. Juni, 14 bis 16 Uhr, im Foyer der Thomaskirche

Frau trifft sich. «Gedankenspiel zum Bild in der Thomaskirche», Mittwoch, 12. Juni, 9.30 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Christel Müller

60plus-Frühstück. Dienstag, 18. Juni, 9 Uhr, im Foyer der Thomaskirche Adligenswil, Anmeldung bis Freitag vorher an Esther Gafner, 041 377 06 70

Café lokal-global. Samstag, 22. Juni, 9.30 Uhr, Foyer Thomaskirche Adligenswil, Treff mit kleinem Imbiss, organisiert durch Frauen-

bund, ökumenische Gruppe «Gemeinsam für «eine» Welt» und Asylbegleitgruppe, bis 11.30 Uhr

Mann sieht sich. Besuch des Kirchturmtechnik-Museums, Donnerstag, 27. Juni, Triengen. Wir besuchen das

Museum der Muff Kirchturmtechnik AG in Triengen. Die Teilnahme steht auch Frauen offen. Treffpunkt: 17.30 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Auskunft und Anmeldung bei Hartmut Schüssler

Themennachmittag. «Power und Balance für dein Lebensrad», Freitag, 28. Juni, 14.30 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, mit Elke Forrer, Coach, Yogalehrerin, Energie-

therapeutin und Katechetin

KINDER UND JUGEND

Power Girls. Freitag, 7. Juni, 18.15 bis 21.15 Uhr. Ab der 5. Klasse, das Nachtesen bereiten wir jeweils gemeinsam zu, Treffpunkt: Jugend-

raum der reformierten Kirche Meggen, Anmeldung bei Petra Müller jeweils bis Donnerstag vorher an 078 708 86 23

Power Boys. Freitag, 7. Juni, 18.30 bis 21 Uhr, ab der 5. Klasse, Treffpunkt: Meg-

gerwald beim Parkplatz des Restaurants Schönau. Das Essen wird offeriert, bitte Getränke selbst mitnehmen, Anmeldung bei Barbara Steiner jeweils bis Donners-

tag vorher an 078 845 88 10

Meggen spielt. Sonntag, 9. Juni, 12 bis 17 Uhr, beim Zentralschulhaus Meggen

Power-Girls-Weekend. Samstag, 22., bis Sonntag, 23. Juni, in Seelisberg, für Angemeldete

Power-Boys-Weekend. Samstag, 22., bis Sonntag, 23. Juni, auf der Klewenalp, für Angemeldete



Kinderkirche «Wasser». Samstag, 15. Juni, 10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil

Kindergottesdienst. Sonntag, 23. Juni, 10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, parallel zum Gottesdienst, Christa Schüssler

FREUD UND LEID

Es wurden getauft: Julian Kündig, Adligenswil

Lilli Kündig, Adligenswil

Cedric Porchet, Meggen

Emilie Porchet, Meggen

Carmen Schütz, Meggen

Es wurden bestattet: Vera Kern, Meggen

Edith Walz, Meggen

Kollekten April

Hilfswerk Taizé, Fr. 222.–

Insieme, Fr. 165.44

Konfirmandenabgabe «Ukraine», Fr. 585.–

Blaues Kreuz, Fr. 180.–

KONTAKTE

Sekretariat: Gerlinde von Niederhäusern, Adligenswilerstrasse 10, 6045 Meggen

Bürozeiten von Mo bis Fr, 8.30 bis 11.30 Uhr, 041 377 32 69, sekretariat.meggen@reflu.ch

Pfarramt Meggen: Pfarrer Hartmut Schüssler, 041 377 14 55, hartmut.schuessler@reflu.ch

Pfarramt Adligenswil und Udligenswil: Pfarrerin Barbara Steiner, 041 543 61 94, barbara.steiner@reflu.ch

Pfarrer Ursina Parr-Gisler, 078 845 88 10, ursina.parr@reflu.ch

Sozialdiakonie: Petra Müller, 041 370 49 61, petra.mueller@reflu.ch

Christa Schüssler, 041 377 14 66, christa.schuessler@reflu.ch

Sigristinnen: Anita Zihlmann, Adligenswil, 041 410 07 01

Denise Plüss, Meggen, 041 377 12 76

SOZIALBERATUNG

Monika Z'Rotz Schärer, 078 201 38 83, monika.zrotz@reflu.ch, Termine nach Vereinbarung

FAHRDIENST

Wer für den Besuch des Gottesdienstes eine Fahrgelegenheit sucht, darf sich im Sekretariat melden: 041 377 32 69

SURSEE

www.reflu.ch/sursee

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Sonntag, 2. Juni

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Andrea Klose
> Sempach: 10 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrer Hans Weber

Donnerstag, 6. Juni

Sursee: 9.30 Uhr und 19 Uhr, Chrüzli-Meditation in der Chrüzli-Kapelle zum Thema «Gott, du hast das Wasser des Lebens»

Samstag, 8. Juni

Büron: 10 Uhr, Fiire mit de Chliine für Kinder ab 3 Jahren und ihre Geschwister und Begleitpersonen im Naherholungsgebiet Mühliweiher mit Pfarrerinnen Andrea Klose, Hannah Treier und Pfarramtsmitarbeiterin Gabriele Schauerhammer. Zum Abschluss des Schuljahres feiern wir gemeinsam ein Sommerfest. Wir hören eine Geschichte und grillieren anschliessend. Alle bringen ihr Grillgut selber mit und etwas fürs gemeinsame Buffet (Salat, Dessert). Für Getränke ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet das Fiire im Kirchgemeindehaus Sursee statt. Anmeldung bis 28. Mai an gabriele.schauerhammer@reflu.ch, 079 882 84 37

Sonntag, 9. Juni

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerinnen Hannah Treier
> Gunzwil: 18.15 Uhr, Abendgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerinnen Hannah Treier

Sonntag, 16. Juni

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerinnen Andrea Klose

> Sempach: 10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zur Gedenkfeier Schlacht bei Sempach in der katholischen Kirche. Gestaltung: Pfarrer Hans Weber und Pfarreileiter Franz Zemp. Festrede Bundesrat Albert Röstli. Offizieller Festakt mit Ansprache des Regierungspräsidenten des Kantons Luzern, Fabian Peter, und Verlesen des Schlachtbriefs durch Stadtpräsident Jürg Aebi. Apéro für alle Besucherinnen und Besucher im Städtl

> Sempach: 17.15 Uhr, Andacht Abendlob. Miteinander singen – miteinander hören – miteinander sein. Gestaltung: Verena Hauser und Begleitpersonen im Naherholungsgebiet Mühliweiher mit Pfarrerinnen Andrea Klose, Hannah Treier und Pfarramtsmitarbeiterin Gabriele Schauerhammer. Zum Abschluss des Schuljahres feiern wir gemeinsam ein Sommerfest. Wir hören eine Geschichte und grillieren anschliessend. Alle bringen ihr Grillgut selber mit und etwas fürs gemeinsame Buffet (Salat, Dessert). Für Getränke ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet das Fiire im Kirchgemeindehaus Sursee statt. Anmeldung bis 28. Mai an gabriele.schauerhammer@reflu.ch, 079 882 84 37

Mittwoch, 19. Juni

Sursee: 15 Uhr, Gottesdienst für alle im Alterszentrum St. Martin, mit Pfarrerinnen Andrea Klose

Samstag, 22. Juni

Sursee: 17 Uhr, Lobpreisgottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerinnen Hannah Treier (anschliessend an das Sommerkonzert des reformierten Kirchenchores)

Sonntag, 23. Juni

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der reformierten Kirche, mit Pfarrerinnen Hannah Treier

> Sursee: 11.30 Uhr, Taufgottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerinnen Hannah Treier

> Nottwil: 10 Uhr, ökumenischer Jodelgottesdienst in der Aula Paraplegikerzentrum. Gestaltung: Pfarreiseelsorger Christoph Beeler, Klinikseelsorger Stephan Lauper, Pfarrerin Ursula Walti, Jodelklub Sursee

Mittwoch, 26. Juni

Triengen: 10 Uhr, Gottesdienst für alle im Betagetzentrum

Lindenrain, mit Pfarrerinnen Andrea Klose

Sonntag, 30. Juni

> Sursee: 10.30 Uhr, Taufgottesdienst im Freien, mit Pfarrerinnen Hannah Treier

> Sempach: 10 Uhr, ökumenische Andacht an der Seeallee im Rahmen des Festakts zum Zentralschweizer Jodlerfests. Andacht: Pfarrer Hans Weber und katholischer Pfarreileiter Franz Zemp. Festansprachen: Bundesrat Ignazio Cassis, Regierungspräsident Kanton Luzern, Fabian Peter, Präsident ZSJV Adrian Schöpfer. Musik: Musikgesellschaft Harmonie Sempach und diverse Jodelformationen

Sonntag, 7. Juli

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

> Sursee: 11.30 Uhr, Taufgottesdienst in der reformierten Kirche

> Sempach: 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe im reformierten Kirchenzentrum

> Pfeffikon: 10 Uhr, ökumenischer Waldgottesdienst in der Knabenrütihütte

Mittwoch, 17. Juli

Sursee: 15 Uhr, Gottesdienst für alle im Alterszentrum St. Martin

Sonntag, 21. Juli

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

> Sempach: 19 Uhr, Abendgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

Mittwoch, 31. Juli

Nottwil: 18.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Nationalfeiertag im Seebad

ANLÄSSE UND GESELLIGES

Plauderkaffee der Kulturen. Jeden Dienstag, 9.45–11 Uhr, im FläckeKafi Rosengarten, Beromünster

Treffpunkt Café. Jeden Freitag, 9–11 Uhr, im katholischen Pfarramt, Rathausplatz 1, Sursee. Alle sind willkommen, speziell Geflüchtete aus der Ukraine

Kafi-Treff. Dienstag, 2. Juli, 14.15 Uhr, im reformierten Kirchenzentrum Gunzwil, mit Pfarrerinnen Hannah Treier

Donnschtig-Träff. Donnerstag, 6. und 20. Juni, 4. Juli, 14 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Sursee. Gespräche – Handarbeiten –

Geschichten. Leitung: Christine Wicki, 041 921 84 27, und Erika Schweizer, 041 921 18 41

Kirchgemeindeversammlung. Donnerstag, 6. Juni, 20 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Sursee

Seniorenflug. Dienstag, 11. Juni, und Donnerstag, 13. Juni, mit Mittagessen im Restaurant Chalet Saalhöhe, Kienberg

Café Göttlich. Sonntag, 16. Juni, 14–16 Uhr, im Kirchenladen, Oberdorfstrasse 3, Triengen.

Mit Pfarrerinnen Andrea Klose und Gabriele Schauerhammer

Senioren-Jassnachmittag. Donnerstag, 27. Juni, 14 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Sursee. Leitung und Auskunft: Heidi Hochstrasser, 041 921 55 07

MUSIK

Sommerkonzert des reformierten Kirchenchores. Samstag, 22. Juni, 14.30 Uhr bei der reformierten Kirche Sursee. Mitwirkung/Gastauftritt der Band «All in 1» um 15 Uhr. Danach Kuchen und Kaffee. Eintritt frei, Kollekte. Um 17 Uhr findet in der Kirche ein Lob-

preisgottesdienst mit Pfarrerinnen Hannah Treier statt. Alle sind herzlich eingeladen

Kirchenchor. Die wöchentlichen Proben finden jeweils am Mittwoch ab 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Sursee, jeden ersten Mittwoch im Monat im Kirchenzentrum in Sempach, statt. Leitung und Auskunft: Katrin Lüthi, 076 507 07 65

SEELSORGETEAM

Pfarrerinnen Andrea Klose 041 934 04 34, andrea.klose@reflu.ch

Pfarrerinnen Hannah Treier 041 930 03 63, hannah.treier@reflu.ch

Pfarrer Hans Weber 041 460 20 10, hans.weber@reflu.ch

ADRESSEN

Sekretariat Sursee: Dägersteinstrasse 3, 6210 Sursee, sekretariat.sursee@reflu.ch, 041 921 11 19

Kirche und Kirchgemeindehaus Sursee: Dägersteinstrasse 3, 6210 Sursee

Kirchenzentrum Gunzwil: Spielmatte 2, 6222 Gunzwil

Kirchenzentrum Sempach: Büelgass 7, 6204 Sempach

Kirchenladen Triengen: Oberdorfstrasse 3, 6234 Triengen

Weitere Informationen und Adressen unter www.reflu.ch/sursee

Sommerkonzert
des ref. Kirchenchor Sursee und Gästen
Samstag 22. Juni
Ab 14:30
bei der Reformierten Kirche Sursee
Chorgesang, Kuchen und Kaffee
17:00 Lobpreisgottesdienst
Mit Pfr. Hannah Treier



SURSEE

GEDANKENANSTOSS

Typisch Kirche

Am 2. März fand die kirchliche Abschiedsfeier für den unerwartet verstorbenen Pfarrer Ulrich Walther statt. Es war vorauszusehen, dass der Platz in der Kirche nicht reichen würde. So wurde eine Eventfirma beauftragt, eine Videoübertragung für den Saal des neuen Kirchgemeindehauses einzurichten. In jenem Moment, als der Gottesdienst begann, fiel dort das Bild aus. Jemand murmelte deutlich vernehmbar: «Typisch Kirche!» Vielleicht waren das Sie, liebe Leserin, lieber Leser? Egal, es soll ja kein Vorwurf sein. Aber interessant ist doch, dass die Kirche offenbar das Image von Unfähigkeit und Versagen hat. Nun, das Technikteam konnte die Panne innerhalb von wenigen Minuten beheben. Für mich bleibt die Frage: Was ist für mich «typisch Kirche»? Vielleicht eher: Gemeinschaft, Solidarität, gegenseitige Unterstützung. Wie würden Sie antworten?

KIRCHGEMEINDE

Wie weiter?

Nach dem Tod von Pfarrer Ulrich Walther stellen sich für die Kirchgemeinde viele Fragen. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die Pfarrstelle nicht wieder zu besetzen, sondern eine Sozialdiakonatsstelle zu schaffen. Eine Sozialdiakonin oder ein Sozialdiakon kann das Pfarrteam unterstützen und entlasten und auch eigene Projekte durchführen. Dadurch wird das Angebot der Kirchgemeinde ausgebaut und vielfältiger. Die neue Stelle hat auch Auswirkungen auf die Organisation der Kirchgemeinde.

Pfarrerinnen Hannah Treier hat ihren Büroarbeitsplatz ins Kirchgemeindehaus Sursee verlegt. Dies erleichtert die Zusammenarbeit im Pfarrteam und mit dem Sekretariat. Pfarrerinnen Hannah Treier ist weiterhin für das Kirchenzentrum in Gunzwil zuständig und wird dort auch regelmässig anzutreffen sein. So ist auch Pfarrerinnen Andrea Klose trotz des Büros in Sursee weiterhin für die Aktivitäten im Kirchenladen Triengen zuständig.

Für die Mitglieder der Kirchgemeinde ändert sich also kaum etwas: Die Mitglieder des Pfarrteams besuchen Sie auf Wunsch gern zu Hause oder empfangen Sie in den Gebäuden der Kirchgemeinde zum Gespräch. Auch das Angebot an Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen bleibt an allen Standorten erhalten, wird sich aber wohl verändern und an die Bedürfnisse der Kirchgemeinde angepasst werden müssen.

Wir werden an der Kirchgemeindeversammlung vom **6. Juni** ausführlicher informieren und laden alle herzlich dazu ein. DER KIRCHENVORSTAND



KONFIRMANDEN

Weekend in Basel – Schlafen in der Kirche

Am Wochenende vom 20. auf den 21. April sind 23 Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit fünf Jungleitenden und den beiden Pfarrerinnen Andrea Klose und Hannah Treier zum gemeinsamen Konf-Weekend aufgebrochen.

Am Samstag lernten sie die Stadt Basel etwas kennen, wer der Lällekönig ist, wo jeweils Frauen leider als Hexen ertränkt wurden, in welchem Gebäude die Theologische Fakultät beheimatet ist und dass Jean Tinguely als Vorreiter des Recyclings den Tinguely-Brunnen aus Schrott gestaltet hat. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden besuchten das Basler Münster,



bestiegen den Martinsturm über den Dachstock, zu welchem normalerweise keine Touristinnen und Touristen Zutritt haben. Am Abend reisten sie mit Bahn und Bus ins Kirchenzentrum Gunzwil, wo Pizza-Essen, Billard, Spiele und Filmabend den Abend füllten. Nach einer Nacht in den Räumen des Kirchenzentrums und einer Andacht am Morgen in der Waldkathedrale Schlössliwald arbeiteten die Köfnis an ihrer Konfirmation. «Ihr wart eine tolle Gruppe; wir haben uns gefreut, euch am **5. Mai** in Gunzwil und am **19. Mai** in Sursee zu konfirmieren.» PFARRERINNEN HANNAH TREIER UND ANDREA KLOSE



Übergabe des Labels «Schweizer Holz» vor dem Kirchgemeindehaus Sursee. Von links: Hubert Hecht und Pascal Tschupp (Hecht Holzbau), Yvonne Hoffmann (Hummburkart Architekten Luzern), Pfarrerinnen Andrea Klose, Ursula Bärffuss (Kirchenvorstand), Ruedi Ledermann, Architekt Peter Humm, Christian Marti, Pius Renggli (Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz) und Hans Jörg Luginbühl (Präsident der Baukommission). | MELANIE BRUNNER

LABEL «SCHWEIZER HOLZ»

Neun Minuten im Wald

Im neuen Kirchgemeindehaus in Sursee wurden 185,9 Kubikmeter Schweizer Holz verbaut. Der Anteil inländischen Holzes beträgt 72%. In nur neun Minuten wächst diese Menge in den Wäldern unseres Landes wieder nach. Darin sind 136 Tonnen CO₂ gebunden und damit dauerhaft der Atmosphäre entzogen. Diese eindrucklichen Zahlen nannten Pius Renggli und Melanie Brunner, beide von Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz, bei der Übergabe des Labels «Schwei-

zer Holz» am 15. April. Das Kirchgemeindehaus ist auch für den Prix Lignum nominiert. Erstmals urteilt nicht nur eine Fachjury über die Projekte, sondern die Bevölkerung kann bis am 15. Juni mitstimmen, und das ganz schnell und einfach: Internetadresse <http://prixlignum.ch/p?de/2949> aufrufen, «Voting» anklicken, eigene E-Mail-Adresse eingeben, abschicken, fertig! Der Kirchenvorstand freut sich über grosse Unterstützung aus der Kirchgemeinde. CHRISTIAN MARTI

KIRCHGEMEINDEHAUS

Archiv

Der Begriff «Archiv» tönt für viele wohl nicht gerade prickelnd. So ist die Archivierung eine Arbeit, die oft wegen scheinbar dringenderer Arbeiten verschoben, vernachlässigt und schliesslich ganz vergessen wird.

Vor 15 Jahren fragte der Kirchenvorstand den Surseer Stadtarchivar Stefan Röllin, ob er bereit wäre, nach seiner Pensionierung das Archiv der Kirchgemeinde aufzuarbeiten. Nach gründlichen Abklärungen legte dieser ein Konzept vor. Am 18. August 2011 nahm der Kirchenvorstand die Offerte von Stefan Röllin erfreut an. Die umfangreichen Sortierungs- und Bewertungsarbeiten begannen im Keller des alten Kirchgemeindehauses in Sursee und wurden nach der Verlegung des Archivs im Luftschuttkeller des Kirchenzentrums Sempach weitergeführt.

Bis Ende März dieses Jahres konnte Stefan Röllin das Archiv von der Entstehung der Kirchgemeinde 1897 bis und mit 2002 abschliessen. Auch das Archiv des 2007 aufgelösten Frauenvereins ist geordnet und erschlossen. Zudem wurden die alten Fotos und weitere Medien bewertet und geordnet. Auch hier findet man gesuchte Bilder rasch über ein sogenanntes Findbuch. Die Dokumente ab 2003 lagern im Moment geordnet im sogenannten Zwischenarchiv.



Stefan Röllin mit dem Findbuch im Archiv im Kirchenzentrum Sempach, 5. April. | C. MARTI

Die nun folgenden Arbeiten wollte Stefan Röllin in jüngere Hände legen, und er knüpfte Kontakte zum Stadtarchivar Sursee. Dieses übernimmt nun die Koordination der weiteren Archivierung, organisiert die Abgabe der Dokumente und betreut Aufträge an Fachleute, die abschnittsweise die Archivierung und Erschliessung der Dokumente übernehmen können. Sobald der Beton im Untergeschoss des neuen Kirchgemeindehauses genügend ausgetrocknet ist, wird das Archiv wieder nach Sursee zurückgeführt. Der Kirchenvorstand freut sich, dass die Kirchgemeinde über ein gut geordnetes und erschlossenes Archiv verfügt, und bedankt sich herzlich bei Stefan Röllin für seine jahrelange geduldige und sorgfältige Arbeit. CHRISTIAN MARTI

WIR GRATULIEREN

ZUM GEBURTSTAG

- 3. Juni:** Flückiger Katharina, Nottwil, 80 Jahre
- 7. Juni:** Freiesleben Thea, Sempach, 85 Jahre
- 8. Juni:** Krause Horst, Wauwil, 85 Jahre
- 15. Juni:** Graf Margaretha, Büron, 92 Jahre
- 16. Juni:** Bolliger Lina, Nottwil, 90 Jahre
- 17. Juni:** Wyss-Gerber Gertrud, Triengen, 94 Jahre
- 18. Juni:** Stauffer Bernadette, Neuenkirch, 80 Jahre
- 21. Juni:** Helfenstein Frieda, Sempach, 85 Jahre
- 23. Juni:** Hauser Gisela, Geunsee, 95 Jahre
- 24. Juni:** Schwendimann Heinz-Jürgen, Sursee, 80 Jahre
- 26. Juni:** Zimmermann Urs, Sursee, 80 Jahre
- 27. Juni:** Bleuler Jacqueline, Neuenkirch, 94 Jahre
- 27. Juni:** Eugster Esther, Sursee, 90 Jahre
- 28. Juni:** Connerth Hans-Peter, Nottwil, 85 Jahre

ZUR TAUFE

Lang Luca, Sohn des Lang Philip und der Lang Nicole, Mauensee
Portmann Noelia, Tochter des Portmann Thomas und der Portmann Darja, Sursee

ZUR HOCHZEIT

Lang Philip und Lang geb. Seitz Nicole, Mauensee

WIR GEDENKEN

Hellstern Eduard, 1937, Sempach

ZUM GEDENKEN

Vierherr Walter Bühlmann gestorben

Von der Empore der Pfarrkirche St. Georg in Sursee aus habe ich eine ganze Reihe von Predigten des Priesters Walter Bühlmann hören dürfen, da ich als Bratschist im Orchester Sursee-Sempach mitspiele und weil dieses regelmässig Festgottesdienste musikalisch mitgestaltet. Trotz seines damals schon hohen Alters und einer schweren, aber überwundenen Krebserkrankung wirkte Walter Bühlmann immer frisch und offen. Er bezog klar Stellung für die Erneuerung der Kirche und war ein engagierter Verfechter der Ökumene. Bibelgespräche zusammen mit Pfarrer Ulrich Walther im reformierten Kirchgemeinde-

haus, Kanzeltausch, ökumenische Gottesdienste und andere gemeinsame Veranstaltungen belegten eindrücklich, dass ihm die Zusammenarbeit ein ernstes Anliegen war.

Uli Walther hat Walter Bühlmanns Wirken und seine Bedeutung auch für unsere Kirchgemeinde in der «Kirchenboten»-Ausgabe vom Januar gewürdigt. Anlass dazu war Walter Bühlmanns Umzug von Sursee nach Luzern. Uli und ich planten, ihn gemeinsam in seinem neuen Zuhause zu besuchen. Dazu ist es nun leider nicht mehr gekommen. Walter Bühlmann ist am 13. April im Alter von 86 Jahren verstorben. CHRISTIAN MARTI



Vierherr Walter Bühlmann im Frühling 2022 in seinem Wohnhaus, dem sogenannten «Rektorenhaus» auf der Westseite der Pfarrkirche St. Georg. | ZUMBÜHL/«SURSEER WOCHE»